Praxisbericht

So geht das!
Lieferantenanbindung in der Etikettierung.

SFC KOENIG

SFC KOENIG AG

Die Schweizer SFC KOENIG AG hat ihre wichtigsten Lieferanten mit OPAL LABELMANAGEMENT™ und die Lösung „SAP® Direct Printing" in den Druckprozess integriert und erspart sich nun das Umetikettieren im Wareneingang.

LABELMANAGEMENT™

So geht das! Lieferantenanbindung in der Etikettierung

Schneller, besser, fehlerfrei: Mit dieser Zielvorstellung hat die auf Dichtungs- und Durchfl usskomponenten spezialisierte SFC KOENIG AG ihre Prozesse im Wareneingang optimiert. Im Fokus standen die von den Lieferanten verwendeten Etiketten, die vor der Einlagerung gegen eigene Labels ausgetauscht werden mussten. Dieser Prozess kostete Zeit und Geld, ohne an der Wertschöpfung der Produkte einen Beitrag zu leisten.

Mach es richtig, auf's erste Mal!

Identifi kation und Rückverfolgbarkeit sind die Grundpfeiler einer effi zienten Lieferkette. Zu viele Lieferketten sind mit Umetikettierungs-Prozessen befallen und machen diese träge, fehleranfällig und teuer. Ein Weg ist es, die Umetikettierung effi zienter zu gestalten, ein besserer Weg: Auf die Umetikettierung zu verzichten!

Wie? – In dem der Zulieferer das richtige Etikett druckt, aber genau hier liegt die Gefahr, dass man den Aufwand nur in der Lieferkette verlagert und nicht wirklich beseitigt. SFC KOENIG AG hat das Kunststück vollbracht und den Aufwand für sich und seine Zulieferer eliminiert, in drei Tagen!

In drei Tagen zu einer effi zienten Lieferkette

Auf der Grundlage des OPAL LABELMANAGEMENT™ das bei SFC KOENIG AG bereits 2017 in einem Monat aufgesetzt wurde, war es für OPAL sehr ein-fach, seinem Kunden und dessen Lieferanten eine Lösung für den Problem-Prozess anzubieten.
Die Lösung ist ein IoT-Drucker, der beim Lieferanten steht und die Etiketten von SFC KOENIG AG drucken kann. Einzige Voraussetzung ist ein Internetanschluss, ein kompatibler Drucker und die Lösung »SAP® Direct Printing«.
Aufgrund der sicheren Kommunikation zwischen Drucker und dem OPAL LABELMANAGEMENT™, können die Lieferanten jetzt direkt aus dem SAP®-System von SFC KOENIG auf »ihre« Daten zugreifen und den Etikettendruck starten. Hierfür genügt in der Regel der Scan eines Lieferscheins oder die Eingabe der Auftragsnummer mit der gewünschten Stückzahl am Display des Druckers.

Eingabemasken am Drucker

Direct Printing mit SAP®

Die Lösung ist durch die Zusammenarbeit von OPAL und SATO entstanden. SATO ist ein innovativer Drucker Hersteller, der seine neuste Druckergeneration mit einer Applikations-Schnittstelle (API) ausgestattet hat. Diese wird bei SATO AEP-Technologie (Applicaion Enabled Printing) genannt. Damit ist es für AutoID-Integratoren wie OPAL möglich, ein Programm auf dem Drucker auszuführen.

SAP® Direct Printing« ist das Programm, das auf dem Drucker die Verbindung zu den Drucktransaktionen bei SFC KOENIG gewährleistet. Komplexe Schnittstellen und Kundenterminals für den Etikettendruck werden über-fl üssig. Mit der Anwendung kann der Etikettendruck in SAP® direkt auf dem Druckerdisplay bearbeitet werden.

Vorteile der Lösung

Weniger Hardware

Reduzieren Sie Ihre Ausrüstung, Sie benötigen keinen PC zum Drucken Ihrer Etiketten

SAP® integrado

Etiketten werden in SAP® generiert und direkt vom Drucker ausgeführt.

IoT fähig

Drucker kann über das Internet angeschlossen werden und Systemgrenzen überwinden.

Weniger Code

Mit dem Plugin für SAP®, werden die Etiketten konfi guriert und mit weniger Code oder Skripten zu umgesetzt.

Kompatible Drucker von SATO

SATO FX3-LX

SATO CL4 NX PLUS

SATO CT4-LX

Fazit von SFC KOENIG

Mit der Lösung »SAP® Direct Printing« entfällt nicht nur das arbeitsintensive Umetikettieren im Wareneingang, SFC KOENIG ist auch wesentlich fl exibler geworden. Dank der zentralen SAP®-Datenbank wird jede gewünschte Änderung am Etikett sofort im gesamten Lieferantennetzwerk bereitgestellt, sodass die Etiketten der Lieferanten immer auf dem neuesten Stand sind. Zudem profi tiert die SFC KOENIG AG von der Zentralisierung der Benut-zerverwaltung und der Dokumentation sämtlicher Aktivitäten. So hat das Unternehmen einen vollständigen Überblick über die angeschlossenen Lieferanten und verfügt über eine komplette Druckhistorie.

Da die Eingabe für den Druckauftrag am Drucker selbst erfolgt und die Anwender nicht mehr auf zusätzliche Computer-Terminals angewiesen sind, ist es für die SFC KOENIG AG nicht ausgeschlossen, die Lösung auch in seinen internen Logistik- und Produktions-Prozessen zu integrieren.

SFC KOENIG AG

Die SFC KOENIG AG ist ein weltweit führender Anbieter von hochqualitativen, spezifi schen Anwendungen in den Bereichen Dichtungstechnologie und Flow Control. Mit über 40 Jahren Erfahrung, lösungsorientiertem Know-how sowie einzigartiger Entwicklungs- und Beratungskompetenz steht SFC KOENIG für höchste Zuver-lässigkeit in den Bereichen Automobil und Transport, Luft- und Raumfahrt, Maschinen- und Anlagenbau, Feinmechanik oder Medizintechnik.

Die SFC KOENIG Gruppe hat ihren Hauptsitz in der Schweiz und Niederlassungen in Deutschland, den USA und China.

Weitere Informationen unter
www.sfckoenig.com

OPAL Associates Holding AG

Die OPAL Associates Holding AG ist ein international tätiger AutoID Systemintegrator mit Sitz in der Schweiz. Das im Jahr 1996 gegründete Unternehmen ist neben der Schweiz auch in Deutschland, Österreich, Holland, Dänemark und Frankreich mit eigenen Landesgesellschaften aktiv. OPAL setzt auf ganzheitliche Konzepte im Bereich AutoID und SAP ® und beschäftigt über 125 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Wir sind Partner der führenden Hersteller für Scanner, Printer, Mobile Datenerfassungsgeräte und Netzwerk-produkte. Die eigene Etikettenproduktion mit allen Fachexperten runden das Portfolio ab. Zudem entwickelt OPAL innovative Software-Lösungen und Service Konzepte für komplexe Logistiksysteme.

Weitere Informationen unter:
www.opal-holding.com

SATO Group

SATO ist ein weltweit führender Anbieter von Auto-ID-Lösungen, die Menschen, Waren und Informationen miteinander verbinden. Das Unternehmen bedient eine Vielzahl von Branchen: Fertigung, Logistik, Einzel-handel, Lebensmittel- und Getränkeindustrie sowie Unternehmen des Gesundheitswesens, um Abläufe zu rationalisieren, Mitarbeiter zu unterstützen und Kunden dabei zu helfen, ihre Umweltbelastung zu reduzieren. Durch die Integration von Auto-ID-Technologien mit Hardware als Lösungen kennzeichnen wir Dinge und Personen am Ort des Geschäftsbetriebs und speisen Daten zur Verarbeitung in IT-Systeme ein.

Als Pionier der Branche mit 80 Jahren Erfahrung und mehr als 5.400 Mitarbeitern in 27 Ländern entwickelt SATO Lösungen, die einen reibungslosen Betrieb ermöglichen, die Genauigkeit erhöhen, Nachhaltigkeits-initiativen unterstützen, Sicherheit bieten und emotionale Verbindungen schaffen, die den Wert bis zum Verbraucher steigern.

All information in this leaflet is accurate as of 2021 April.
Product specifications are subject to change without notice.
Any unauthorized reproduction of the contents of this leaflet, in part or whole, is strictly prohibited.
All other software, product or company names are trademarks or registered trademarks of their respective owners.

Powered On Site /

© 2021 SATO CORPORATION. All rights reserved.
For more information, please contact your local SATO office, or visit: satoeurope.com